



## Pressemitteilungen

Hamburg-Eidelstedt  
30. März 2012

### Frühlings-Edition soeben erschienen

Die Postkarten-Edition Nr.3 "Post aus Eidelstedt" ist soeben erschienen und ab sofort im Handel erhältlich. Fünf Potpourris: Frühlingsmotive, nächtliche Impressionen, Bilder vom Wochenmarkt und vom Stadtteilstfest – und als besonderes Highlight ausgewählte Eindrücke aus der Lohkampsiedlung. Die Motive der Postkarte Lohkampsiedlung wurden von Uschi Striepe fotografiert. Als Dank für die sehr positive Zusammenarbeit erhält sie die Hälfte der Auflage, um sie direkt in der Siedlergemeinschaft zu vertreiben.

### Limitierte Auflage

Obwohl bereits die ersten Editionen auch nur eine kleine Auflage hatten, werden alle zukünftigen Postkarten als "Limited Edition" – handnummeriert in einer Auflage von 250 Exemplaren erscheinen. Dies beflügelt unsere Kreativität und ermöglicht immer wieder neue Eindrücke auf Postkarten zu publizieren. Ganz davon abgesehen, lohnt es sich jetzt noch mehr, die Karten zu sammeln – denn die Motive werden nicht nachgedruckt.

### Post aus Eidelstedt – zum sammeln, verschenken oder verschicken...

Die Motive der Postkarten-Edition "Post aus Eidelstedt" zeigen inspirierende Eindrücke aus dem Stadtteil. Alle Bilder wurden speziell für diesen Zweck fotografiert und nachbearbeitet. Jedes Motiv stellt positive Seiten von Eidelstedt heraus, die so noch nicht gezeigt wurden. Die platte Abbildung spielt eine geringe Rolle. Die Gesamtkomposition wird erzeugt durch das Spiel mit Licht, Perspektive, Unschärfe und Farbsättigung und schafft eine einmalige emotionale Atmosphäre. Jede Karte zeigt neben dem Motiv das Eidelstedter Wappen und den Schriftzug "Post aus Eidelstedt". Diese künstlerischen Postkarten wollen das Image des Stadtteils verbessern und weit über die Grenzen von Eidelstedt hinaus bekannt machen.

Die Postkarten mit derzeit 15 verschiedenen Motiven sind bei der Buchhandlung Heymann, im Tee-Pavillon, bei Landkarten Büchereck, beim SVE in den Fitness-Centern der Standorte Steinwiesenweg und Redingskamp, im Eidelstedter Bürgerhaus und – seit neustem auch im Blumenladen von Frau Schlemenat erhältlich. Von dem Erlös gehen jeweils 10 Cent pro Karte als Spende an das Eidelstedter Bürgerhaus...

*Die gesamte Pressemitteilung im PDF unten...*

### Pressekontakt

Joerg Kilian  
kilde communications  
Bussardweg 21  
22527 Hamburg  
Fon +49 40 88 91 58 04  
Fax +49 40 88 91 58 06  
Mob +49 171 31 41 067  
jkilian@kilde.com  
www.kilde.com



### Frühlings-Edition soeben erschienen

Pressemitteilung zur Postkarten-Edition "Post aus Eidelstedt" vom 30.03.2012  
[pressemitteilung\\_20120330.pdf](#)  
PDF-Dokument [1.1 MB]

Hamburg-Eidelstedt  
29. September 2011

### Post aus Eidelstedt – zum sammeln, verschenken oder verschicken...

### Logos für Eidelstedt



Das Bürgerforum Eidelstedt hat ein Logo bekommen, das den Umriss des Stadtteils ... [weiter...](#)

### Drucksachen ...



... professionell gestaltet, überzeugen von Leistung und Qualität. [weiter...](#)

### Eidelstedts Wappen



präsentiert sich auf einer eigenen [Web Site](#) [weiter ...](#)

### Illustration bereichert...



... mit einem Aha-Effekt wenn sie die Realität nicht nur platt abbildet. [weiter...](#)

### Web Sites leicht gemacht...

Unfassbar... als Web Designer der ersten Stunde empfehle ich einen Homepage-Baukasten! [weiter...](#)

Die Motive der Postkarten-Edition "Post aus Eidelstedt" zeigen inspirierende Eindrücke aus dem Stadtteil. Die Postkarten mit derzeit fünf verschiedenen Motiven sind bei der Buchhandlung Heymann in Eidelstedt, bei Landkarten Büchereck, sowie im Eidelstedter Bürgerhaus erhältlich. Von dem Erlös gehen jeweils 10 Cent pro Karte als Spende an das Eidelstedter Bürgerhaus. Die Edition wird nach und nach um weitere neue Motive ergänzt. Geplant sind derzeit folgende Serien: Geschichte, Feldmark, Markt, Parks, Siedlungen, Nacht, Jahreszeiten, Kultur und Subkultur.

Alle Bilder wurden aktuell fotografiert und dann nachbearbeitet. Jedes Motiv stellt positive Seiten von Eidelstedt heraus, die so noch nicht gezeigt wurden. Die platte Abbildung spielt eine geringe Rolle. Die Gesamtkomposition wird erzeugt durch das Spiel mit Licht, Perspektive, Unschärfe und Farbsättigung und schafft eine einmalige emotionale Atmosphäre. Jede Karte zeigt neben dem Motiv das Eidelstedter Wappen und den Schriftzug "Post aus Eidelstedt". Diese künstlerischen Postkarten wollen das Image des Stadtteils verbessern und weit über die Grenzen von Eidelstedt hinaus bekannt machen.

#### **Neue Motive mitbestimmen...**

Weitere noch nicht gedruckte Motive können Eidelstedter im Internet unter [www.designer-eidelstedt.de/angebote/postkarten](http://www.designer-eidelstedt.de/angebote/postkarten) betrachten – und darüber mitbestimmen, welche Motive als nächstes erscheinen werden.

#### **Standort-Marketing ist ein Schlüssel**

Die Attraktivität eines Stadtteils wird nicht nur von geografischen, infrastrukturellen und sozio-demografischen Faktoren bestimmt, sondern zu allererst vom Selbstverständnis und Selbstvertrauen der lokalen Akteure. Es gilt die positiven Eigenschaften und Eigenständigkeit zu reflektieren, sich bewusst zu machen und dann zu kommunizieren – verbal und visuell.

Das Image eines Stadtteils entsteht nicht von selbst und kann auch nicht von oben „verordnet“ werden. Es entwickelt sich stetig durch das Zusammenwirken öffentlicher und privater Interessen. Man braucht engagierte Mitwirkende und einen langen Atem um Visionen umzusetzen.

Vor etwa drei Jahren haben wir im Eidelstedter Bürgerhaus die Initiative ergriffen, für Eidelstedt ein Stadtteillogo (Wappen) auf den Weg zu bringen. Seit 2010 ist das Logo durch den Ortsausschuss "offiziell" anerkannt worden. Jetzt geht es darum, das Wappen als identität-stiftendes Symbol im Stadtteil zu verbreiten. Ein erster Schritt ist getan...

#### **Hintergrund**

Die Idee, Postkarten mit Motiven aus Eidelstedt zu entwickeln, geistert mir schon seit Jahren im Kopf herum. Früher hatte jede Stadt, jeder noch so kleine Flecken eigene "Ansichtskarten". In Zeiten des Internet ist diese charmante Form der schriftlich-bildlichen Mitteilung etwas aus der Mode gekommen, erlebt aber derzeit wieder ein Revival als Gegenentwurf zur schnöden E-Mail. Für ein Standort-Marketing ist dieses Kommunikationsmittel geradezu ideal.

Am 10. September 2011 habe ich anlässlich der Unternehmer-Messe im Eidelstedt Center eine erste Testauflage heraus gebracht, mit den Zielsetzungen:

- das Wappen bekannt zu machen;
- das Selbstwertgefühl der Eidelstedter zu stimulieren;
- zum Mitmachen bei der Auswahl weiterer zu produzierender Motive aufzufordern und
- einen Spendenanteil für das Eidelstedter Bürgerhaus zu erlösen.

#### **Joerg Kilian**

Als Designer und kreativer Unternehmensberater genügt es mir, Spaß bei diesem Projekt zu haben, die Produktionskosten zu erwirtschaften und etwas sichtbar Emotionales im Stadtteil zu schaffen. Obwohl ich geborener Lokstedter bin, wohne ich seit mehr als 20 Jahren im schönen Eidelstedt und weiß den dörflichen, naturnahen Charakter des Stadtteils sehr zu schätzen.

Seit 2008 bin ich Vorsitzender der Eidelstedter Bürgerhauses. Stadteilkultur und Heimatgeschichte liegen mir sehr am Herzen. Deshalb habe ich zusammen mit Rainer Funke und anderen Lokstedtern, Niendorfern und Schnelsenern im Februar 2011 den Verein "Forum Kollau" ins Leben gerufen. Außerdem engagiere ich mich im Verein "Pro Niendorfer Gehege", der sich auch um den Schutz der angrenzenden Feldmarken bemüht.

#### **Designer für Eidelstedt**

Unter dem Motto "the best business is local" biete ich seit Kurzem unter der Internetadresse [www.designer-eidelstedt.de](http://www.designer-eidelstedt.de) auf die lokalen Bedürfnisse der Eidelstedter Unternehmer zugeschnittene Dienstleistungen in den Bereichen Design, Werbung und Marketing an.

#### **Pressekontakt**

Joerg Kilian

kilde communications  
Bussardweg 21  
22527 Hamburg  
Fon +49 40 88 91 58 04  
Fax +49 40 88 91 58 06  
Mob +49 171 31 41 067  
jkilian@kilde.com  
www.kilde.com



**Post aus Eidelstedt – zum sammeln, verschenken oder verschicken...**

Pressemitteilung zur Postkarten-Edition "Post aus Eidelstedt" vom 29.09.2012

[pressemitteilung\\_20110929.pdf](#)

PDF-Dokument [813.1 KB]